

GSW entwickelt hochflexibles System mit Mehrfach-Schrottzerschneidern für namhaften Kettensägen-Hersteller

Im Auftrag eines internationalen Kettensägen-Herstellers baute die GSW Schwabe AG zwei Schneidsysteme für die bei der Herstellung von Hochleistungs-Sägeschwertern entstehenden Stanzgitter.

Das System mit integrierter Schnellwechseleinheit ermöglicht das effiziente Zerkleinern der aus dem Stanzprozess verbleibenden Rand- und Trennsteg in kleine Segmente. So kann das Schrottvolumen wesentlich verringert werden.

Jedes der beiden Schneidsysteme beinhaltet 5 hydraulische Schrottscheren des Typs TSHL 16/65 (160 mm Bandbreite, 65 KN), angeordnet in einer Reihe. Die Aufreihung erlaubt das Durchfallen des Abfalls zwischen den Scheren. Eine komplette Umhausung mit einer Schutzkabine mindert die Lärmentwicklung und sichert die Bediener.



Die Produktionsstraße, in der die GSW Scheren integriert wurden besteht aus Coilzuführ-Anlage, gefolgt von einer Presse und einem Auszugsvorschub. Hinter der Schrottschneidanlage wird der Materialschrott über ein Container-Wechselsystem entsorgt. Das Wechseln des Schrottcontainers wiederum erfolgt im laufenden Produktionsprozess, ohne das die Maschine angehalten werden muss.



Die GSW Schnellwechseleinheit musste hohen Leistungs-Anforderungen genügen: Eine Schnittstandzeit von 400,000 Hieben vor Messertausch wurde erwartet, sowie eine hohe Schnitt-Frequenz von 20 Takten /min (mit allen 5 Scheren gleichzeitig). GSW löste diese Aufgabe und ist sich der Standhaftigkeit der Anlage sicher: „Aus einer bereits vor 3 Jahren gelieferten ähnlichen Anlage wissen wir, dass die Scheren bis zu 3 Millionen Schnitte leisten, bevor die Messer getauscht werden müssen, deshalb waren die erwarteten 400,000 Hübe kein Schreckgespenst für uns“, freut sich Hans-Werner Preuß, verantwortlich für dieses Projekt.

Die spezielle Sockelkonstruktion mit einem extrem einfachen und effizienten Wechselsystem rundete die Anlage ab. Die einzelnen Scheren können seitlich über eine einfache Schiebe-Klemmvorrichtung herausgenommen werden. So ist die Wartung der Maschinen kinderleicht.

GSW darf zuversichtlich sein, dieses System in nächster Zukunft auch an alle anderen Hersteller von Kettensägenblättern innerhalb der Gruppe liefern zu können.